
GOTTFRIED BECHTOLD UND DER KIWANIS CLUB BREGENZ PRÄSENTIEREN DAS «PROJEKT 444»



Das »projekt 444«

Vor genau 37 Jahren, am 10. Oktober 1971, präsentierte Gottfried Bechtold in der Galerie Krinzinger in Bregenz den ersten Betonporsche als Abguss seines eigenen Fahrzeuges.
2001 folgte der »Crash-Porsche«. Für die Ausstellung »Reine und gemischte Zustände« im Kunsthaus Bregenz 2006 zeigte Gottfried Bechtold die Skulpturengruppe »Elf Elf«, elf Abgüsse eines aktuellen Prototyps der Porsche-911-Serie.

Für den Kiwanis Club Bregenz hat Gottfried Bechtold nun exklusiv eine limitierte Edition von 444 Stück Miniaturen dieses Porsche realisiert, die exklusiv durch den Kiwanis Club Bregenz vertrieben werden und die bis zum 31. März 2009 zum Subskriptionspreis von Euro 444,- im Internet unter www.betonporsche.at erhältlich sind.

»Wir bauen den Kindern eine Brücke in die Zukunft«

lautet das Motto des Kiwanis Club Bregenz.

Mit dem Erlös aus dem »projekt 444« soll ein weiteres Projekt des Kiwanis Club Bregenz realisiert werden: An verschiedenen Vorarlberger Hauptschulen sollen unter professioneller Begleitung Schüler-Mediatoren (Peer-Mediatoren) ausgebildet werden, um – als Teil der Gewaltprävention an Schulen – Konflikte zwischen gleichaltrigen Schülern aufzuarbeiten und zu lösen.

Kontakt

Kiwanis Club Bregenz
c/o Hotel Schwärzler, Landstraße 9, A-6900 Bregenz
Telefon +43 (0)5574-4990-0, Fax +43 (0)5574-47575
Mail: info@kiwanisclub-bregenz.at



Produktbeschreibung

Grauer Beton-Guss in Kartonbox verpackt
Limitierte Auflage 444 Stück
nummeriert und monogrammiert